

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

am 15. Mai 2015 war es soweit: Feierlich war die Sporthalle hergerichtet, noch festlicher zeigten sich unsere Abiturientinnen und Abiturienten und die geladenen Eltern und Familien. In einem stimmungsvollen Festakt nahmen unsere Absolventen die Abiturzeugnisse entgegen. Die Freude darüber, dass alle 44 Schüler die Prüfungen bestanden hatten, war groß. Auch die Ergebnisse, die unsere Schüler erbrachten, machten wieder einmal deutlich, dass unserer Schule das Gütesiegel „Exzellente Deutsche Auslandsschule“ zu Recht verliehen wurde: Zehn Schüler erreichten einen Einserschnitt, bei weiteren siebzig Prozent steht als Durchschnittsnote eine Zwei vor dem Komma – ein Ergebnis, von dem öffentliche Gymnasien in Deutschland oft nur träumen können! Die Traumnote 1,1 erreichten in diesem Schuljahr Leon Kraß und Cristina Espiga Santos. Wenn man einen genaueren Blick auf die Liste der erfolgreichsten Schüler wirft, so stellt man erfreut fest, dass spanische und deutsche Muttersprachler gleich stark vertreten sind. Unser Konzept der bilingualen Erziehung wird durch solche Ergebnisse nachhaltig bestätigt und bestärkt.



Nicht nur die Leistungen zählen, gerade in einer Schule ist auch das menschliche Miteinander von großer Wichtigkeit. Und auch in diesem Bereich ist die Saat der Schule üppig aufgegangen. Die Abiturientin Aileen Fuchs hatte die schöne Idee, ein Abiturbuch zu verfassen, und viele Beiträge in diesem Buch spiegeln die tiefen Freundschaften, die zwischen spanischen und deutschen Klassenkameraden gewachsen sind. Der herzliche Umgang innerhalb der Stufe verlieh dem Festakt spürbare Emotionalität. Die Abiturienten gestalteten die Feierstunde durch

etliche einfallsreiche Beiträge aktiv mit: Cristina Espiga Santos und Lucas Urach führten harmonisch spanisch-deutsch durch das Programm, die Schüler dankten den beiden Klassenlehrerinnen Frau Gerber und Frau Faßbender mit einem großen Blumenstrauß und alle Mütter wurden mit einer Rose für ihre Liebe und Fürsorge während der gesamten Schulzeit bedacht. Wie auch in Vorjahren wurde der Festakt von unserem Chorensemble begleitet. Künstlerischer Höhepunkt war der Auftritt unserer Schülerin Elena Manja, die beim letztjährigen Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ mit dem Instrument Harfe einen zweiten Platz belegte und die Abiturfeier durch zwei beeindruckende eigene Kompositionen bereicherte. Mit der gemeinsamen Darbietung eines selbst getexteten fröhlichen Schlusliedes sorgten die Abiturienten für einen beschwingten Ausklang dieses bemerkenswert gut gelungenen Festakts.

In den kommenden Jahren werden die Abiturprüfungen weiter nach den geltenden Bestimmungen verlaufen. Ab dem Schuljahr 2016/17 wird die neue Deutsche Internationale Abiturprüfung (DIAP) einige Neuerungen für die Schüler bringen, die in jenem Jahr in die gymnasiale Oberstufe, d.h. in Klasse 10, eintreten. Eine der wesentlichen Änderungen betrifft die Zahl der Abiturfächer, die auf fünf erhöht wird, da ein zusätzliches mündliches Prüfungsfach eingeführt wird. Wir werden die jetzigen 8. Klassen und deren Eltern natürlich rechtzeitig über alle Bestimmungen informieren. Zunächst sind wir froh, dass die Einführung der neuen Prüfungsordnung um ein Jahr verschoben wurde, da uns dies mehr Vorbereitungszeit bietet.

Wenn ich die Situation an unserer Schule mit der der öffentlichen Schulen in Deutschland vergleiche, so kann ich immer wieder nur staunen über das Engagement und das Tempo, mit dem hier Ausstattungswünsche oder Initiativen zu räumlichen Optimierungen umgesetzt werden. Ein großer Dank gebührt in diesem Zusammenhang unserem engagierten Verwaltungsleiter, Herrn Gernot Fuchs, und unserer langjährigen Hausmeisterfamilie Chumilla, deren Arbeit für die Schule ein wahrer Segen ist. In den Osterferien haben sie für die Optimierung

der Sportmöglichkeiten gesorgt. Auf dem Oberschulsportplatz wurden sämtliche Sportmarkierungen erneuert. Der starke Regen im Frühjahr hatte viel Erde fortgeschwemmt, so dass für die Außensportanlagen und -geräte neuer Beton und neuer Gummiboden verlegt werden mussten.

Die Arbeiten für den neuen Speisesaal des Kindergartens sind nun abgeschlossen, unsere Kleinen können bereits ihr Mittagessen im neuen Speisesaal einnehmen. Nach einem Rundgang im Kindergarten, zu dem Herr Miras den Patronatsvorstand, die Schulleitung und die Verwaltung eingeladen hatte, wurde ein neues Projekt geboren: Die inzwischen in die Jahre gekommene Außenspielanlage des Kindergartens soll umfassend renoviert werden!

Weitere Umbaupläne betreffen die Toiletten im Hauptgebäude, die in den kommenden Ferien saniert werden sollen. Aber auch kleinere Maßnahmen bringen erhebliche Verbesserungen. Im heißen September 2014 wurde der Ruf nach Klimaanlageanlagen in den Klassenzimmern laut. Inzwischen haben unsere Hausmeister bereits mehrere Klassen- und Fachräume mit Klimaanlageanlagen ausgestattet. Auch die Ausstattung von Fachräumen mit Schallschutzplatten ist weiter fortgeschritten und erweist sich als höchst wirksam. Nicht zuletzt um Einsparungsmöglichkeiten zu nutzen, hat auch der Prozess des Austauschs der alten Neonröhren durch LED-Lampen überall im Haus begonnen.

Bei so viel Modernisierungsschwung in der Schule trifft es sich gut, dass die Stadtverwaltung von Marbella mit ihrer Bürgermeisterin, Frau Ángeles Muñoz, ihr Versprechen zur Erneuerung der Straße von Elviria hoch zu unserer Schule eingelöst hat. Die Arbeiten sind schnell, ohne Komplikationen für den Verkehr und zu großer Zufriedenheit unserer Elternschaft durchgeführt worden. Ich habe der Bürgermeisterin ein Dankeschreiben im Namen der Schulgemeinde übermittelt.

Im zweiten Schulhalbjahr gab es einige Veranstaltungen, die an dieser Stelle erwähnt werden sollten. In Zusammenarbeit mit der Polizei fanden sowohl für die Schüler als auch für die Eltern Aufklärungs- und Informationsveranstaltungen statt, in denen es um geschlechtsspezifische Gewalt unter Jugendlichen, Rechtsfragen und Vorbeugemöglichkeiten bei den die Jugendlichen so sehr betreffen-

den Themen wie Alkohol, Drogen und Mobbing, Internetnutzung und Apps auf Smartphones ging. Die Rückmeldungen von Schülern und Eltern zu dieser Veranstaltung waren sehr positiv.

Der mehrfach preisgekrönte Jugendschriftsteller Nils Mohl besuchte die Schule im Mai, hielt mehrere Lesungen aus seinen Kurzgeschichten und führte mit Schülern der 9. Klassen einen Workshop „Kreatives Schreiben“ durch.

Ein ganz großer Erfolg war die Aufführung „Die kleine Zauberflöte“, die die Kammeroper Dresden in Zusammenarbeit mit Schülern, Lehrern und Eltern unserer Schule realisierte. Was für ein wundervoller Abend vor gut gefüllten Reihen des Teatro Ciudad de Marbella! Die Künstler halfen den Schülern mit viel pädagogischem Geschick ihre Rollen einzustudieren, und das Ergebnis war eine wahre Freude für die Sinne. Die Gesangsdarbietung unserer Grundschulleiterin Annett Gacki (die als Sopranistin Karriere hätte machen können) als „Dame“ war ebenso beeindruckend wie unsere kraftvollen Jungen der siebten, achten und neunten Klassen, die als „Priester“ auf die Bühne schritten und diszipliniert und würdevoll ihre Texte vortrugen. Die Schule hat viel in dieses kulturelle Highlight investiert und nach der grandiosen Aufführung im Stadttheater waren das lange Warten der Chorkinder am Aufführungsabend und viele Probenzeiten fast vergessen. Alle waren stolz auf die gemeinsame Leistung. Mozarts wunderbare Oper „Die Zauberflöte“ ist eine der meistgespielten Opern weltweit. Dieses wichtige Kulturgut deutscher Sprache wird allen aktiv Beteiligten unvergesslich bleiben.

Das Schuljahresende steht bevor. Wie in jedem Jahr müssen wir uns von Kollegen verabschieden, die von Deutschland entsandt wurden und deren Dienstzeit bei uns als Auslandsdienstlehrkraft zu Ende geht. In diesem Jahr müssen uns gleich drei ADLKs verlassen. Herr Reimers hatte die Stelle als Studien- und Berufskordinator inne und war acht Jahre lang bei uns tätig. Seine Schüler hatten sich bei mir mit einem anrührenden Brief für seine Weiterbeschäftigung eingesetzt, und es war nicht leicht für mich zu erklären, dass dies nicht möglich ist. Aber auch Frau Gerber und Frau Kosich hatten ihre Fans, die sie nur ungern von unserer Schule gehen sehen. Wir danken Herrn Reimers, Frau Gerber und Frau Kosich für die geleistete Arbeit und wünschen ihnen für ihren nächsten Berufsabschnitt recht viel Erfolg.

Auf Stellensuche in Deutschland haben sich sodann Frau Basic und Frau Naumann begeben, die unser Oberschulteam für eineinhalb bzw. ein Jahr verstärkt hatten. Auch ihnen gilt ein herzlicher Dank!

In der Grundschule wird es erneut einigen Wechsel geben. Aus privaten Gründen werden uns Frau Martzinek und Herr Steiger verlassen. Wir bedauern ihren Fortgang sehr. Tröstlich ist immerhin, dass es sich bei Herrn Steigers Fortgang nur um eine Übergangsregelung handelt und er wiederkommen wird.

Von Verabschiedungen sind jedoch nicht nur die deutschen Lehrkräfte betroffen. In diesem Jahr müssen wir auch Abschied nehmen von Don Manuel Tejero Torres, dem langjährigen Director Técnico unserer Schule. Herr Tejero trat am 1. Februar 1976 in den Dienst der Deutschen Schule Málaga ein, sein Spanischunterricht hat gleich mehrere Generationen begeistert. Wir werden Herrn Tejero in einer Feierstunde würdigen und wünschen ihm für seinen Ruhestand alles Gute.

Die Zeugnisse werden, wie jedes Jahr, nicht überall nur Freude auslösen. Manche Schüler, manche Eltern werden enttäuscht sein, wenn die Noten nicht so gut wie erwartet ausfallen. Es ist wichtig, dass die Zeugnisse für Kinder und Eltern Anlass sind, sich gemeinsam über die schulischen Inhalte und Ziele zu unterhalten. Für die Kinder ist ein aufrichtiges Interesse der Eltern an ihrer schulischen Arbeit wichtiger als die Fixierung auf Noten. Die Sommerferien bieten Zeit für Gespräche, Erholung, gute Vorsätze und einen neuen Start im nächsten Schuljahr.

Und in diesem Sinn wünschen Patronatsvorstand und Schulleitung Ihnen und euch einen guten Ausklang des Schuljahrs 2014/15, harmonische und erholsame Sommerferien und einen energievollen Start in das Schuljahr 2015/16.

Mit herzlichen Grüßen



Monika Matthes
Schulleiterin

Wichtige Termine:

- Sa 20.06.2015: Sommerfest (18:00–24:00 Uhr)
- Mo 22.06.2015: Zeugnis- und Versetzungskonferenz (14:45 Uhr)
- Di 23.06.2015: Strandtag (bis 14:00 Uhr)
- Di 23.06.2015: Gesamtlehrerkonferenz (Beginn 14:45 Uhr); anschließend Kollegenverabschiedung
- Mi 24.06.2015: Fußballturnier
- Do 25.06.2015: letzter Schultag; 3. Stunde: Zeugnisausgabe; alle Busse fahren um 11:45 Uhr.
- Mo 07.09.2015: erster Schultag
- Di 08.09.2015: Einschulung Grundschule